

Ziele und Zielgruppen des Projekts „Partner von morgen“

„Partner von morgen“ fördert die Stärkung und Festigung der internationalen Kooperationsbeziehungen vorrangig von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) im Rahmen der Internationalisierungs- und Europastrategie des Landes Sachsen-Anhalt. Der Auf- bzw. Ausbau von internationalen Geschäftsbeziehungen steht dabei im Fokus des Vorhabens.

Das Vorhaben richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen in Sachsen-Anhalt, die sich mit ihren innovativen Produkten international positionieren und neue Märkte erschließen wollen sowie an ausländische Studierende bzw. Absolvent/-innen der Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt, bevorzugt aus den Fachrichtungen der Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften.

Je nach ihrem fachlichen Profil werden die Studierenden an KMU in Sachsen-Anhalt vermittelt. Dort absolvieren sie ein begleitetes, projektspezifisches Praktikum, das sich inhaltlich darauf konzentriert, die außenwirtschaftlichen Aktivitäten des aufnehmenden Unternehmens zu unterstützen. Dazu wird im Vorfeld gemeinsam mit den teilnehmenden Unternehmen ein entsprechendes Projekt definiert, mit den fachlichen Kompetenzen der Bewerber/innen abgeglichen und in Übereinstimmung gebracht.

Förderung

Das Projekt wird gefördert durch:



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Wissenschaft und Wirtschaft



Hasselbachstraße 4

39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 567 0,

Wallstraße 4

40213 Düsseldorf

Tel.: + 49 211 8689 111



"Partner von morgen"

Das Praktikantenprogramm von Sachsen-Anhalt
für ausländische Nachwuchskräfte

15.04.2014 – 31.12.2014

Deutsche Gesellschaft für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn

Friedrich-Ebert-Allee 40

53113 Bonn

Telefon: +49 228 44 60-0

Telefax: +49 228 44 60-17 66

Dag-Hammarskjöld-Weg 1-5

65760 Eschborn

Telefon: +49 61 96 79-0

Telefax: +49 61 96 79-11 15

giz Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Projektkonzept

Im Mittelpunkt des Projektes steht der Aufbau von Partnerschaften zwischen ausländischen Nachwuchsführungskräften und kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in Sachsen-Anhalt. Damit sollen die teilnehmenden KMU bei ihrer außenwirtschaftlichen Positionierung unterstützt und neue Märkte erschlossen werden. Die Inhalte der Praktika werden eng mit den Unternehmen abgestimmt und auf dieser Grundlage entsprechend qualifizierte, ausländische Nachwuchskräfte gesucht. Die Praktika passen sich in die strategischen Ziele der jeweiligen Unternehmen und ihrer Auslandsaktivitäten ein. Die Internationalisierungs- und Europastrategie des Landes Sachsen-Anhalt bildet den Rahmen für dieses Vorhaben.



Copyright GIZ / Dirk Ostermeier

Kleine und mittlere Unternehmen

Schlüsselpartner von „Partner von morgen“ sind kleine und mittlere Unternehmen des Landes Sachsen-Anhalt, die internationale Geschäftsinteressen haben und sich mit ihren innovativen Produkten erfolgreich auf ausländischen Märkten positionieren, bestehende Unternehmenskontakte ausbauen oder neue Unternehmenspartner und Zulieferer gewinnen wollen.

Dabei werden von dem Projekt vorzugsweise solche Unternehmen angesprochen, die in den Bereichen Umwelttechnik, Umwelt- und Klimaschutz, Erneuerbare Energien und Energieeffizienz und Green-Tech tätig sind.

Nutzen für Unternehmen

Die teilnehmenden Unternehmen ziehen aus diesem Projekt auf mehreren Ebenen einen unmittelbaren Nutzen. Sie können durch das Projekt z. B. bei einem geplanten internationalen Geschäftsvorhaben dadurch unterstützt werden, indem die Bedingungen, Chancen und Möglichkeiten des jeweiligen Zielmarktes kompetent und auf ihr spezifisches Produktportfolio hin analysiert werden.

Andere Beispiele sind die Identifikation von zielführenden Unternehmenskontakten, die Vorbereitung einer Messebeteiligung, die Gestaltung eines fremdsprachigen Internetauftritts oder die Ausarbeitung von unternehmensspezifischen Informationsmaterialien. Die Unternehmen können persönliche und vertrauensvolle Beziehungen zu künftigen Geschäftspartnern im Ausland aufbauen, die von strategischer Bedeutung sind. Darüber hinaus kommen sie in Kontakt mit ausländischen Nachwuchskräften, deren Kompetenz sie praxisnah einsetzen und die sie frühzeitig an sich binden können.

Nutzen für ausländische Studierende

Die ausländischen Studierenden sammeln Praxiserfahrungen und lernen die deutsche Unternehmenskultur kennen. Sie machen sich mit dem innovativen und technologischen Potenzial ihrer Gastunternehmen vertraut und werden so zu Botschaftern ihrer aufnehmenden Unternehmen und deren Produkte im Ausland.

Die Praktikanten bekommen wichtige Impulse für ihre Studien- bzw. Abschlussarbeiten und verbessern ihre beruflichen Einstiegs- und Karrierechancen nach dem Abschluss ihres Studiums in Deutschland. Die jungen Nachwuchskräfte erproben ihre fachliche, sprachliche und interkulturelle Kompetenz mit ihren Ansprechpartnern und Betreuern in einem gemeinsamen Lernprozess, der für alle Beteiligten auch dazu beitragen kann, ein besseres Verständnis für die jeweils andere Kultur zu gewinnen.

Projektträger und Koordination

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Landesbüro Sachsen-Anhalt

Ansprechpartner/in:

Lieselotte Mollenhauer / Jens Petersen-Thumser

Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg

Telefon: +49 391 5371-300 / 49 30 40 81 90 -338

Telefax: +49 391 5371-329

E-Mail: lieselotte.mollenhauer@giz.de

jens.petersen-thumser@giz.de

Weitere Informationen unter: www.giz.de



Copyright GIZ / Uwe Rau

Projektdurchführung

Von der GIZ mit der Durchführung beauftragt:
Expert People | Management GmbH, Magdeburg

Ansprechpartnerin:

Ulrike Gottschalk

Am Fuchsberg 6, 39112 Magdeburg

Telefon: +49 391 5208 8610

E-Mail: u.gottschalk@expert-pm.de

Weitere Informationen unter: www.expert-pm.de